

## Kontext: Subsistenzuelle Territorien. Kunst- und Stadtentwicklung in Málaga

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Kontext  
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Hauptstudium > Kontext

Nummer und Typ	BKM-BKM-Ko.18F.008 / Moduldurchführung
Modul	Kontext
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Gerald Raunig
Anzahl Teilnehmende	maximal 10
ECTS	3 Credits
Lehrform	Seminar mit Stadtführungen und Inputs der Studierenden zu den Themen des Seminars
Zielgruppen	Studierende BA Kunst & Medien
Inhalte	<p>Das Blockseminar in Málaga soll die Zusammenhänge von Kunst, Leben und den Territorien, die wir zum Leben brauchen, thematisieren. Vor dem Hintergrund einer städtischen Kulturpolitik, die Kunst als Vehikel des Tourismus gebraucht, u.a. unter der Marke Picassos, der in der andalusischen Stadt geboren wurde, aber auch vor dem Hintergrund einer überbordenden Fülle von Graffittis, Murales und Urban Art, soll das Verhältnis von Kunst und Stadtentwicklung erforscht werden. Damit einher gehen Fragen der Gentrifizierung und Aufwertung, bei denen Kunst tendenziell auch verschiedene Rollen spielt.</p> <p>Gerald Raunig ist Philosoph, Mitgründer des European Institute for Progressive Cultural Policies (eipcp) und Co-Editor der multilingualen Textplattform transversal.at.</p>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Inputs der Studierenden zu den Seminarthemen am Ende der Seminarwoche. Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht
Termine	<p>Exkursion BW 2 (9.- 13.4.2018)</p> <p>Vorbesprechung: Mittwoch, 7. März 2018, 18:00-21:00</p>
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Interessierte BA-Studierende senden bis 15. Januar ihre Motivationsschreiben an <a href="mailto:gerald.raunig@zhdk.ch">gerald.raunig@zhdk.ch</a> .